




Tätigkeitsbericht 2022





Wir stiften Zukunft

Unser Verständnis für Zukunft beinhaltet die Verpflichtung, durch gezielte Projektförderung, Verantwortung für die Jüngsten unserer Gesellschaft zu übernehmen.



STIFTUNG
SÜDTIROLER SPARKASSE



Inhalt

Impressum	4
Vorwort	5
Badminton	6
Basketball	8
Behindertensport	10
Fußball Damen	12
Fußball Herren	14
Handball Damen	16
Handball Herren	18
Handball Jugend	20
Leichtathletik	22
Schwimmen	24
Tanzen	26
Turnen	28
Volleyball	30
Bogenschiessen	32
Radsport	33
Yoseikan Budo	34
Sommercamp 2022	36
Sponsoren	38



**BRIXEN
BRESSANONE**

Stadtgemeinde Brixen · Città di Bressanone

AUTONOME
PROVINZ
BOZEN
SÜDTIROL



PROVINCIA
AUTONOMA
DI BOLZANO
ALTO ADIGE

IMPRESSUM

Herausgeber des Tätigkeitsberichtes 2022

SSV Brixen Amateursportverein

Großer Graben 26/D

39042 Brixen

info@ssv-brixen.info

www.ssv-brixen.info

Tel. 0472 834 409

Erscheinungstermin: Juni 2022

Design/Layout: Frei & Zeit, Brixen

Grafik: Greta Leitner

Lektorat: Johanna Bernardi

DER SSV Brixen

Präsident: Claudio Zorzi

Sekretariat/Mitgliederverwaltung: Federico Demetz

Buchhaltung: Ulrike Seebacher

Vorstandsmitglieder:

Reinhold Engl

Claudio Cestari

Michaela Kofler

Stefan Leitner

Walter Nitz

Christian Vonklausner

Sektionsleiter Badminton: Helmuth Sigmund (badminton@ssv-brixen.info)

Sektionsleiter Basketball: Alessandro Peroni (basket@ssv-brixen.info)

Sektionsleiterin Behindertensport: Elda Letrari Cimadom (behindertensport@ssv-brixen.info)

Sektionsleiter Bogenschießen: Nadia Eisenstecken (bogenschiessen@ssv-brixen.info)

Sektionsleiter Fußball Herren: Markus Tauber (fussball@ssv-brixen.info)

Sektionsleiter Fußball Damen: Ingrid Clementi (fud@ssv-brixen.info)

Sektionsleiter Handball Herren: Werner Maria Wieland (handball@ssv-brixen.info)

Sektionsleiterin Handball Damen: Wally Ulpmer (handballdamen@ssv-brixen.info)

Sektionsleiterin Leichtathletik: Ilse Babutzky-Ogriseg (leichtatletik@ssv-brixen.info)

Sektionsleiter Radsport: Davide Boriotti (radsport@ssv-brixen.info)

Sektionsleiterin Schwimmen: Verena Stenico (swim@ssv-brixen.info)

Sektionsleiterin Tanzen: Carmen Niederkofler (tanzsport@ssv-brixen.info)

Sektionsleiterin Turnen: Gabi Mellauner (turnen@ssv-brixen.info)

Sektionsleiter Volleyball: Walther Unterleitner (volleyball@ssv-brixen.info)

Sektionsleiter Yoseikan Budo: Eliisa Suvi Gorret (yoseikan-budo@ssv-brixen.info)

Sektionsleiter Trendsport: Giancarlo Milesi (yoseikan-budo@ssv-brixen.info)



Liebe SSV-Familie,

nachdem es uns gemeinsam gelungen ist, mit vereinten Kräften und Einsatz die harten Zeiten der Corona Pandemie halbwegs gut zu überstehen und wir wieder in der zweiten Hälfte des Jahres 2022 mit all unseren Sportangeboten durchstarten konnten, können wir endlich wieder mit Zuversicht in die Zukunft blicken, unsere Sportler mit noch mehr Motivation und Engagement bei Ihrer sportlichen Tätigkeit begleiten und unterstützen, ganz nach dem Motto: Sport ist Lebenselixier für Jung und Alt.

Unsere Aufgabe ist es Kinder, Jugendliche und Erwachsene nach schwierigen Zeiten wieder zum Sport zu animieren, dabei können sie Freundschaften knüpfen und fürs Leben lernen. Der SSV Brixen wird sie dabei unterstützen; denn genau das ist seine Aufgabe – jetzt und in Zukunft. Als Sportler sind wir es gewohnt nach Niederlagen und Stürzen wieder aufzustehen und weiterzumachen.

Die Tätigkeiten und Angebote unserer Sektionen wurden wieder gut angenommen und die Kurse viel besucht. Der Dank dafür ergeht an meinen Vorstand, an die Sektionsleiter mit all ihren Trainerinnen und Trainern und an die ehrenamtlichen Mitarbeitern:innen. Vor allem bedanke ich mich bei den Eltern und Sportlern, die den SSV Brixen als Ihren Sportpartner gewählt haben und Woche für Woche bei uns ihre Sporttätigkeit ausüben.

Ein weiterer Dank geht an die vielen Sponsoren, Gönner und Freunde, die den SSV Brixen unterstützen und an den SSV Brixen glauben, an die Landesverwaltung und an die Gemeindeverwaltung der Stadt Brixen, die uns immer mit offener Haltung in allen Belangen tatkräftig unterstützen.

Die rechtlichen und bürokratischen Anforderungen, die in Zukunft auf alle Vereine zukommen werden, sind groß und bereiten vielen Vereinsleitungen Kopfzerbrechen und werden die Organisation und Tätigkeit nicht leichter machen. Der Staat verlangt, dass ehrenamtliche Vereine wie Betriebe geführt werden, eine Herausforderung und Aufgabe, der wir uns stellen werden müssen.

Aber wir verlieren unsere Hauptaufgabe nicht aus den Augen: die Förderung und Unterstützung unserer sportlichen Tätigkeiten, für die Mitglieder der großen SSV Familie, um gemeinsam wieder Sportgeschichten zu leben und zu erleben

Claudio Zorzi

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'C. Zorzi', written over a horizontal line.

PRÄSIDENT



Viele Einschreibungen, Rekordzahlen

Training Kinder/Jugendliche und Freizeitgruppe

Nach den komplizierten Vorjahren war 2022 die Tätigkeit wieder fast "normal". Die Kurse waren sehr gut besucht, wobei die Kinderkurse sogar voll besetzt waren und wir einen Aufnahmestopp einführen mussten aufgrund des limitierten Platzes (ein einziger Hallenteil).

Im Herbst, mit der neuen Saison, haben wir wiederum die Kinderkurse voll besetzt, die nun von der neuen Trainerin Petra übernommen worden sind. Leider ist Petra momentan aus Krankheitsgründen ausgefallen und - da sie noch länger nicht zurück sein wird - werden die Trainingseinheit nun von Andi und Simone geleitet.

Die Jugendgruppe ist leider etwas geschrumpft, aber dafür haben wir verdächtige Rekordzahlen bei der Freizeit aufzuweisen.

Lokale und nationale Wettkämpfe

Einige Wettkampfspieler haben die Turniere in Norditalien besucht (Grand Prix, Super Series, Challenges), während die jüngeren und noch unerfahreneren Spieler bei VSS-Ereignissen (Jugendcup, Kinderolympiade, Familytrophy) teilgenommen haben. Einige Medaillen konnten an diesen Turnieren gewonnen werden (7x Gold, 17x Silber, 24x Bronze).

Heuer waren wir wieder sehr erfolgreich bei den Italienmeisterschaft-Master. Simone gelang es sogar, in allen 3 Disziplinen Gold zu gewinnen. Andi gewann 1x Gold und 1x Silber und Paul konnte Bronze gewinnen.

Bei der Under-Italienmeisterschaft (heuer in Bozen) konnten wir 4 Teilnehmer qualifizieren (insgesamt 11 Disziplinen), was ein beachtlicher Erfolg war.

Bei der Under-Landesmeisterschaft konnten wir 1x Silber und 3x Bronze gewinnen.

Die Teilnahme an der Serie C war eher ein Misserfolg: aus Krankheitsgründen

Badminton

Sektionsleiter: Helmut Sigmund



fielen mehrere Spieler aus und wir traten mit einer Mannschaft an, die nicht den Erwartungen entsprechen konnte.

Ende Oktober waren wir selbst als Organisatoren eines gut besuchten VSS-Turniers (Jugendcup) in Brixen tätig.

Ehrung der Brixner Sportler 2022

Auch heuer konnte unsere Sektion einigen Sportlern zu diesem Ruhm verhelfen. Simone (mit ihrer Glanzleistung der 3 Italienmeisterschaftstitel Masters - nur 4 in Italien hatten es geschafft) und Andi (Gold und Silber bei derselben Italienmeisterschaft) hatten es heuer so weit gebracht!





Große Ziele im Jugendsektor

Die Saison 2022/23 ist Mitte September gestartet. Ganz besonders erfreulich war dieses Jahr der große Andrang und das Interesse an unserem Verein. Sei es bei den „Alten“ als auch bei den „Jungen“ konnten wir viele neue Spieler für unseren Sport gewinnen. Das gestiegene Interesse ist das Ergebnis der konstanten Aufbauarbeit in den letzten Jahren, aber sicherlich auch der sehr erfolgreiche Stand beim Altstadtfest 2022, der zu größerer Bekanntheit geführt hat.

Bis Juni war ein ukrainischer Junge Mitglied unserer Under-Gruppe; seit September nutzt nun auch ein ukrainisches Mädchen im Verein die Möglichkeit mit Basketball vielleicht für ein paar Stunden die schreckliche Situation in ihrem Land zu vergessen.

Seniorteam

Die erste Mannschaft kann sich dieses Jahr wieder über einige starke Neuzugänge freuen und befindet sich nach Abschluss der Hinrunde auf dem 1. Platz (8 Siege und nur eine Niederlage). Die Chance, nach langer Durststrecke eventuell wieder einen Titel nach Brixen holen zu können, besteht somit. Die nächsten zwei Monate werden zwar schwieriger, da zwei Spieler für einige Zeit ausfallen werden, aber wir hoffen, das ausgleichen zu können. Das Ende der Saison wird Ende April bis Ende Mai sein (es kommt drauf an, wie weit wir es in die Playoffs schaffen). Trainer des Seniorteams ist auch heuer wieder Marco Vignudelli (Spielercoach).



Jugend

Bei den Jugendtrainings tummeln sich teilweise bis zu 30 Jugendliche zwischen 12-17 Jahren auf dem Spielfeld. Der Enthusiasmus ist groß und das Ziel ist es, bei der Rückrunde ein U14 oder U15 Team zusammenstellen zu können. Das Problem sind die teilweise unterschiedlichen Jahrgänge der Kinder, welche ein Erstellen der Teams erschweren. Für die nächste Saison ist unser ambitioniertes Ziel aber, endlich zwei Jugendteams in die regionalen Meisterschaften schicken zu können. Die Trainer sind dabei wieder Mattia Finke und Alessandro Peroni. Die Gruppe der Under konnte dank der Unterstützung der Academy dell'Aquila Trento, die in der nationalen Meisterschaft der Serie A1 spielt, an einem Turnier im Palasport in Trient teilnehmen, demselben Stadium, in dem auch L'Aquila Basket spielt. Die Erfahrung wurde sicherlich geschätzt und wird gewiss wiederholt werden, damit sich

unsere jungen Basketballspieler mit den besten Teams der Region messen können.

Auch beim Mini Basket (unter 11 Jahren) haben wir einen guten Andrang an interessierten Kindern. Trainer Enrico Finke kümmert sich hierbei um den Nachwuchs.

Dank des Projekts zur Förderung von Mini Basket und Easybasket und vom FIBA unterstützt (internationaler Verband) haben zwei Spieler des SSV Basket die Ausbildung zum regionale Mini Basket-Trainer abgeschlossen. Alberto Celin und Mattia Finke konnten damit einen wichtigen Beitrag für die Ausbildung der kleinsten Minibasketspieler leisten.





Spaß am Sport ist ansteckend

Im Jahr 2022 konnten wir unsere Tätigkeit wieder planmäßig anbieten und durchführen. Es fand ein reguläres Training statt, und zwar in den bewährten Sportarten Schwimmen, Handball, Turnen, Tischtennis und Tanzen. Im Sommer fand in der Acquarena Schwimmtraining statt. Ab Oktober, also mit Beginn der Saison 2022/23, haben wir zusätzlich zu den bewährten Sportarten auch neu Special Sports eingeführt. Es ist dies ein sportliches Angebot für Kinder mit dem Ziel, ihnen verschiedene Sportarten (Ballspiele, Geräteturnen, Handball, Tischtennis) anzubieten.

Es fanden auch wieder Wettkämpfe statt, bei denen wir begeistert mitmachten.

Im April beteiligte sich unsere Handballmannschaft „Ottos besondere andballschule“ an einem Turnier in Eppan. Wir wurden durch junge HandballerInnen aus Eppan

und durch einige ukrainische Flüchtlingskinder verstärkt und trafen auf unsere Freunde aus Vorarlberg.

Im Mai hat unser Verein SSV Brixen in der Acquarena die Landesmeisterschaft im Schwimmen der Lebenshilfe ausgetragen. Viele unserer SchwimmerInnen waren dabei und holten Medaillen. Die Freude und Begeisterung bei den AthletInnen aber auch bei allen BetreuerInnen und den Familien war riesengroß!

Eine besondere Erwähnung gebührt der Bewegung Special Olympics, die in Südtirol unter der Präsidentschaft von SSV Brixen Ehrenmitglied Martha Stocker neuen Schwung erfahren hat.

Michaela Kofler und die Unterfertigte sind seit der Neugründung mit dabei und speziell für den Bereich Schulen zuständig.

Behindertensport

Sektionsleiterin: Elda Letrari



Mitte März fand der Torch Run statt, ein Lauf in Etappen mit der olympischen Fackel mit Start in Triest und Ziel im Juni in Turin, Austragungsort der nationalen Special Olympics Spiele. Athleten des SSV Brixen haben das olympische Feuer in Venedig in Empfang genommen und nach Bozen gebracht. Dort wurde es am 21. März am Waltherplatz der nächsten Staffel übergeben. Und bei dieser Gelegenheit wurde Special Olympics Südtirol der Öffentlichkeit vorgestellt.



Im Jahr 2022 waren unsere Betreuten auch vermehrt in der Öffentlichkeit präsent und ihre Freude und ihr Spaß am Sport waren ansteckend!





Riesige Erfahrung!

Am Ende der Saison 2021/22 konnten wir mit unseren Serie C Damen einen guten fünften Platz erreichen

	PT	G	V	N	P	F	S	DR
Trento Femminile	74	30	23	5	2	75	31	44
Vicenza Calcio Femminile	73	30	23	4	3	98	19	79
Venezia Calcio	63	30	20	3	7	85	32	53
Femminile Riccione	61	30	20	1	9	90	47	43
Brixen Obi	53	30	15	8	7	65	34	31
Venezia Calcio 1985	51	30	14	9	7	46	30	16
Triestina Calcio Femminile	47	30	14	5	11	53	51	2
Jesina Femminile	46	30	14	4	12	54	49	5
Bologna Women	40	30	12	4	14	36	33	3
Padova Femminile	36	30	11	3	16	49	68	-19
Portogruaro Calcio Femminile	36	30	10	6	14	41	56	-15
Isera	27	30	7	6	17	34	63	-29
Vis Civanova	25	30	7	4	19	29	83	-54
Mittici	23	30	7	2	21	27	75	-48
Atletico Oristano (-1)	20	30	5	6	19	36	68	-32
Spal Calcio Femminile	7	30	1	4	25	23	102	-79

Trainer Marco Castellaneta führte die Serie C Mannschaft am Ende einer langen durch viele Verletzte geprägt Saison auf einen guten 5. Platz. Kontinuierlich wurden Nachwuchsspielerinnen aus der U19 in die erste Mannschaft integriert. So feierten mit Sara Filippi, Elisa Gostner und Emma Aukenthaler 3 Spielerinnen der U19 Ihr Debut in der ersten Mannschaft.

Trotz der verschärften Vorgaben hinsichtlich Covid Vermeidung konnte das Team um Kapitänin Bielak immer überzeugen. Die weiten Fahrten zu den Auswärtsspielen führten uns bis nach Sardinien. Am Ende der Saison durften wir stolz sein, die Saison als letzte verbliebende Südtiroler Serie C Mannschaft zu Ende zu spielen.

Mit Greta Oberhofer, Clara Holzer, Leonie Rieder und Nora Bauer wurden gleich 4 Spielerinnen in die U20 Nationalmannschaft berufen.

Fußball Damen

Sektionsleiter: Ingrid Clementi



Jugendarbeit

Mit U9, U15 und U19 konnten wir 3 Jugendmannschaften stellen. Dabei spielte die U9 im VSS gegen gleichaltrige Buben, während die U15 und U19 eine nationale bzw. regionale Meisterschaft gegen gleichaltrige Mädchen gespielt hat. Während die U19 gegen Teams aus dem Veneto antrat und dabei einen guten 4. Platz erreichen konnte, gewann die U15 zunächst die regionale Meisterschaft und konnte dann auch die interregionale Gruppenphase als erster abschließen. So traf man im Finale in Cesena auf die besten 8 Teams Italiens. Die Gegner hießen dabei Juventus Turin, Inter Mailand, AC Milan, Atalanta Bergamo; AC Padova; AS Roma und SSC Napoli. Am Ende sprang leider nur der 8. Platz heraus, dennoch war es eine riesige Erfahrung für die Jungsters von Trainer Ragno.





Schwierige Saison

Die letzte Spielsaison 2021/2022 wird unter vielerlei Aspekten Allen in Erinnerung bleiben. Die staatlichen Auflagen, die Regeln der Provinz Bozen und die teilweise wöchentlichen neuen Verordnungen des Fußballverbandes stellten die Sektion neben den mehrmals wöchentlichen Tests vor große Herausforderungen. Mehrmals wöchentlich mussten wir Corona-Tests bei den Spielern durchführen, bei unseren Heimspielen den Zuschauern am Eingang Fieber messen bzw. Die Personendaten aufnehmen etc...

Nach einer durchwegs positiven Hinrunde platzierte sich die 1. Mannschaft im vorderen Tabellenmittelfeld. Im Frühjahr 2022 gab es dann einen starken Abfall der Leistungen und so rutschen wir in der Tabelle weit nach hinten. Nach den erfolgten Meisterschaftseinschreibungen bei FIGC und VSS

für die Spielsaison 2022/2023 wurde dann Mitte Juli die effektive Saisonvorbereitung in Angriff genommen, mit dem Ziel im vorderen Tabellenfeld mitzuspielen.

Nicht die komplette Mannschaft der Saison 2020/2021 konnte bestätigt werden. Es gab es zahlreiche prominente Abgänge, so verließen unseren Verein auch der der langjährige Torwart Matthias Siller und unser Stürmer Ass Jan Vinatzer. Auch gab es im Trainer- und Betreuerstab eine große Veränderung, da der der Trainer Raffelle Trovato der Oberligamannschaft am Ende der Spielsaison 2021/2022 das Handtuch geworfen hat. Stattdessen wurde als Trainer der 1. Mannschaft Otto Forer und als CO -Trainer Christian Mlakar verpflichtet, der nach einem Jahr Pause wieder im Verein tätig werden wollte. Der Rest des Trainerstabs mit Simon Stuffer als Athletiktrainer wurde bestätigt. Dadurch konnte wieder eine reibungslose Vorbereitung absolviert werden. Armin Forer fungiert weiter

Fußball Herren

Sektionsleiter: Markus Tauber



als sportlicher Leiter für die 1. Mannschaft und die Junioren. Auch der Junioren Trainer für die neue Spielzeit ist mit Fabio Belanda ein alter Bekannter.

Mehrere talentierte und technisch versierte Juniorenspieler wurden definitiv in die 1. Mannschaft integriert und nahmen die ganze Saisonvorbereitung gemeinsam mit der Rest der 1. Mannschaft.

Die 1. Mannschaft hat Anfang August traditionsgemäß an der 4. Ausgabe des Stadturniers der Gemeinde Brixen teilgenommen, das dieses Mal vom SV Plose organisiert und in der Sportzone St. Andrä ausgetragen worden ist. Leider haben wir wieder aufgrund der Tordifferenz im direkten Vergleich das Endspiel verpasst. Mit Ende August begann dann die offizielle Spielsaison mit den Pokalspielen des Verbandes und parallel dazu mit dem Südtiroler Landes Pokal, wo wieder im Viertelfinale ausgeschieden sind.

Die Meisterschaft begann mit dem Heimspiel gegen Mori Santo Stefano, das wir mit 1:2 knapp verloren und endete auch mit einer Niederlage

auswärts gegen den Meisterschaftsfavoriten Obermais. Insgesamt hat die 1. Mannschaft eine sehr durchwachsene Hinrunde gespielt, ohne Konstanz und oft auch mit wenig Glück im Abschluss. Bei etwas mehr Konstanz hätte wir im vorderen Tabellenfeld uns platzieren können. So ist es am Ende der Hinrunde leider nur der 13. Platz mit nur 17 Punkten.

Jugend

Im Herbst 2022 haben 11 Jugendmannschaften des SSV Brixen an den verschiedenen Jugendmeisterschaften teilgenommen: Junioren regional, A-Jugend regional und provinzial, B-Jugend regional und provinzial, C-Jugend A und B, U11, U10 A, B, C und U8. Unsere Mannschaften lagen dabei fast durchwegs im Spitzenfeld. Die monatliche Zusammenarbeit mit der Münchner Fußballschule wurde weiter geführt und auch ein Sommercamp mit dem FC Barcelona organisiert, an welchem heuer ca. 100 junge Fußballer teilgenommen haben.

Das traditionelle Nikolausturnier fand im Dezember 2022 in etwas veränderter Form wieder in der Handballhalle statt.



Perfekte Saison

Nach der mit dem dritten Tabellenplatz in der höchsten italienischen Handballliga, mit der Teilnahme am Italienpokal-Final-Six und mit der Qualifikation für den European Cup des Europäischen Handballverbandes EHF erfolgreichen Saison 2020-21 spielten wir 2021-22 zum sechsten Mal in Folge als einziges Südtiroler Team wieder im Oberhaus, das wie im Vorjahr den Namen Serie A Beretta trug. An der Meisterschaft, welche von Mitte September 2021 bis Mitte Mai 2022 lief, nahmen zwölf Teams aus ganz Italien teil: Brixen, Mezzocorona bei Trient, Leno bei Brescia, Cassano Magnago bei Varese, Mestrino bei Padua sowie Padua selbst, Malo bei Vicenza, Ferrara, Casalgrande bei Reggio Emilia, Pontinia bei Latina, Salerno, Erice bei Trapani. Zudem waren wir für den European Cup des Europäischen Handballverbandes qualifiziert. Zusätzlich zur Meisterschaft bestritten wir im Februar in Salsomaggiore bei Parma das Final Eight des Italienpokals. Wir gewannen sowohl

im Viertel- als auch im Halbfinale, dann stand das Finale gegen Salerno an, welches wir nach 60 umkämpften Minuten mit 22-20 für uns entscheiden konnten. Zum ersten Mal in unserer Geschichte konnten wir unter großem Jubel endlich den Italienpokal entgegennehmen und einen ersten großen Saisonhöhepunkt feiern.

[EHF European Cup](#)

Außerdem nahmen wir wie gesagt am EHF European Cup teil. In der zweiten Runde gewannen wir zuerst in Finnland 34:23 gegen Dicken Helsinki und konnten dann auch das Rückspiel zu Hause mit 29:26 für uns entscheiden. Damit qualifizierten wir uns problemlos für die dritte Runde. In dieser trafen wir auf COR Victoria-Berestie aus Brest in Weißrussland. Beide Partien wurden in Brixen gespielt, die erste verloren wir knapp 33:35, die zweite gewannen wir 27:22. Dank dem besseren Torverhältnis erreichten wir das Achtelfinale gegen HC Galychanka Lviv aus Lemberg. Das Hinspiel verloren wir daheim 29-36, auf das auswärtige Rückspiel in der Ukraine mussten wir leider Covid-bedingt verzichten und schieden dadurch vom Turnier aus.

Handball Damen

Sektionsleiterin: Wally Ulpmer



Nichtsdestotrotz standen wir am Ende der Regular Season mit zwanzig Siegen, einem Remis und einer Niederlage in 22 Spieltagen, also mit 41 von 44 möglichen Punkten, allein an der Tabellenspitze. Auch die zwei „verlorenen“ Punkte der Rückrunde mussten wir – diesmal auswärts – gegen Salerno liegenlassen.

Playoff

Im Playoff, an dem die vier bestplatzierten Teams teilnahmen – Brixen Südtirol, Salerno, Mestrino und Pontinia – gewannen wir im Halbfinale gegen Pontinia auswärts 31-23 und daheim 38-30. Dann kam das große Finale, in dem sich einmal mehr die beiden besten Teams der Saison entgegenstanden: Brixen Südtirol und Salerno. Das Hinspiel fand in Kampanien statt und wir mussten uns 28-33 geschlagen geben. Als Spitzenreiterinnen der Vorrunde hatten wir jedoch Heimrecht, also waren sowohl das Rückspiel als auch das eventuelle Entscheidungsspiel, das wir natürlich unbedingt erreichen wollten, in Brixen geplant. Zusätzlich zur Serie A1 wurde auch die Serie A2 gespielt, die zweite italienische Liga.

Diese wurde in vier Kreisen ausgetragen, unserer umfasste zehn Teams aus Oberitalien: Brixen, Algend, Tisens, Schenna, Bruneck, Taufers, Besenello bei Trient, Oderzo, Oriago/Mira bei Venedig, Udine. Gespielt wurde von Oktober 2021 bis April 2022; wir konnten den vierten Tabellenplatz erreichen.

Weiters nahmen wir zusammen mit anderen 16 Teams aus ganz Italien an der nationalen Youth League U20 teil. Die Meisterschaft wurde in vier Kreisen und in Form von Turnieren ausgetragen. Das Vorrundenturnier im Februar fand für unseren Kreis, der Brixen, Bruneck, Malo bei Vicenza und Oriago/Mira bei Venedig umfasste, in Brixen statt. Wir wurden Zweite und qualifizierten uns für die in zwei Kreisen strukturierte Hauptrunde im April. In Pontinia bei Latina trafen wir dabei auf Cassano Magnago, Leno und Pontinia selbst. Wir wurden Vierte und verpassten dadurch den Einzug in die Finalrunde.

Wir sind mit dem Resultat der Saison 2021-22 unserer Mannschaften sehr, sehr zufrieden. Das Augenmerk liegt bei der zweiten Mannschaft und bei der Youth League nicht auf dem Ergebnis, sondern auf der wertvollen Spielerfahrung für die Nachwuchstalente.



Um den Titel

Die Saison 2021/22 war eine sehr gute Saison, auf die sich aufbauen lässt. Seit Jahren qualifizierten wir uns wieder für die Halbfinalspiele zur italienischen Meisterschaft und, worauf wir besonders stolz sind, seit über einem Jahr haben wir kein Heimspiel mehr verloren. Ebenso ist beeindruckend, dass wir von den letzten 26 Meisterschaftsspielen saisonübergreifend nur eines verloren und zwei Unentschieden spielten. Die Stimmung in der Sektion ist dementsprechend gut. Es freut uns, dass die harte Arbeit durch diese Erfolge belohnt wird.

Die Handballsaison 2021/22 schlossen wir auf dem sehr guten 4. Platz in der höchsten italienischen Liga ab. Im Halbfinale verloren wir nach einem Unentschieden zuhause in Fasano

mit einem Tor und schieden deshalb aus dem Titelrennen aus.

Das Ziel für die Saison 2022/23 ist eine weitere Steigerung und das Finale der Seria A Gold. Zurzeit befinden wir uns auf dem ersten Tabellenplatz mit 6 Punkten Vorsprung auf den Zweitplatzierten.

Ein herzliches Dankeschön allen im Verein. Angefangen beim Büro des Hauptvereins, den Helfern bei den Heimspielen, den Mitarbeitern bei den Veranstaltungen und Organisatoren im Verein. Unzählige unbezahlten Stunden habt ihr den Verein unterstützt. Danke!

Handball Herren

Sektionsleiter: Werner Wieland



Das heurige Saisonziel ist, im Titelkampf ein wichtiges Wort mitzusprechen. Nach dem guten 4. Platz in der abgelaufenen Saison haben wir die Mannschaft weiter verstärkt. Mit Martin Sonnerer kommt ein Spieler, der das Handballspielen in Brixen gelernt hat, wieder zu seinem Stammverein zurück. Auf dem rechten Flügel wird er eine gute Verstärkung für uns sein. Aus Meran stoßt Lukas Stricker zu uns. Der langjährige Meraner Kapitän ist ein torgefährlicher Rückraumspieler und passt spielerisch wie menschlich hervorragend in unsere Mannschaft. Neu im Team ist Maris Versacovs. Er kommt vom Ligakonkurrent Rubiera und hat die Aufgabe mit seiner Erfahrung, Davor Cutura als Spielmacher zu ersetzen. Der griechische Modellathlet. Neu im Team ist Maris Versacovs. Er kommt vom Ligakonkurrent Rubiera und hat die Aufgabe mit seiner Erfahrung, Davor Cutura als Spielmacher zu ersetzen.

Der griechische Modellathlet Konstantinos Mimikos unterstützt uns am Kreis und Davide Bulzamini, ein italienischer Nationalspieler, wird im Rückraum für die nötigen Tore sorgen.

Die Vorarbeiten für eine erfolgreiche Saison wurden erledigt. Nun gilt es konzentriert zu arbeiten. Dafür werden unsere beiden Nationaltrainer Davor Cutura (Lettland) und Dimitrije Pejanovic (Serbien) sorgen. In diesem Sinne der Mannschaft alles Gute für eine gute Saison, mit wenig Verletzungen und vielen Siegen.





Gemeinsamkeit, Spaß und Freude

Gelungener Start der Handballjugend in die Saison 2021/22

Nach der coronabedingt schwierigen Saison 2020/21 startete die Sektion Handballjugend mit Vorsichtsmaßnahmen und Auflagen, aber voller Zuversicht in das neue Sportjahr.

Um die 120 Kinder und Jugendlichen waren dabei und alle Kategorien, von den Jüngsten U7-U9-mixed, U9/U11, U13, U15 bis zu den U17-U20-Mannschaften, waren vertreten, auch wenn sich in einigen Gruppen die Anzahl der Spieler:innen verringert hat.

Zum Auftakt fand Ende August für die Jugendlichen im Mittelschulalter ein dreitägiges Handballcamp in Brixen statt, wo Gemeinsamkeit, Spaß und Freude am Ballsport im Mittelpunkt standen.

Ab der zweiten Septemberwoche begann das reguläre Training und alle Handballer:innen, auch die Jüngsten, konnten wieder in der Halle spielen.

Organisation von Turnieren und Schulprojekt Gleich zu Beginn organisierte der Verein U9- und U11-Turniere in Brixen und im späteren Herbst ging es auch mit den heiß ersehnten Meisterschaftsspielen in den anderen Kategorien los. Dabei ließen sich die

jungen Sportler:innen auch von mehreren krankheitsbedingten Ausfällen nicht unterkriegen und der SSV Brixen hielt die Jahrestätigkeit immer aufrecht. Begeisterung für den Handballsport bei Schüler:innen der Volksschulen wecken – auch das war ein zentrales Anliegen des Vereins und so boten die Handballexpert:innen der ersten Mannschaften in Brixner Grundschulen und jenen in der näheren Umgebung auf Wunsch kostenlos Schnupperstunden in den jeweiligen Turnstunden an.

Organisation von Turnieren und Schulprojekt

Gleich zu Beginn organisierte der Verein U9- und U11-Turniere in Brixen und im späteren Herbst ging es auch mit den heiß ersehnten Meisterschaftsspielen in den anderen Kategorien los. Dabei ließen sich die jungen Sportler:innen auch von mehreren krankheitsbedingten Ausfällen nicht unterkriegen und der SSV Brixen hielt die Jahrestätigkeit immer aufrecht. Begeisterung für den Handballsport bei Schüler:innen der Volksschulen wecken – auch das war ein zentrales Anliegen des Vereins und so boten die Handballexpert:innen der ersten Mannschaften in Brixner Grundschulen und jenen in der näheren Umgebung auf Wunsch kostenlos Schnupperstunden in den jeweiligen Turnstunden an.

Handball Jugend

Sektionsleiter: Roland Falk



Hohe Ziele und engagierte Trainer

Die jungen Handballer:innen waren mit Fleiß beim Training und den Spielen, bauten ihre Fähigkeiten laufend aus. Hervorzuheben ist dabei Felix Mühlögger, der im April eine besondere sportliche Auszeichnung erhielt: bei den U20 All Star Teams Finals 2022 erhielt er eine Nominierung als bester rechter Flügel. Neben den sportlichen Zielen stand in den Aktivitäten im Handballjugendbereich im Fokus, den Kindern und Jugendlichen grundsätzlich Freude an der Bewegung zu vermitteln, die Frustrationstoleranz zu stärken, Teamfähigkeit, Fairness, Durchhaltevermögen und Ausdauer zu fördern, aber auch soziale Kontakte zu knüpfen und Freunde zu finden. Dies alles kann nicht ohne die wertvolle Arbeit der Trainer:innen geschehen, die viel Engagement und Herz einbringen. Beim Trainerteam und dem ehrenamtlich arbeitenden Jugendvorstand gab es Veränderungen, es gab kein Koordinatorenteam mehr, einige Trainer:innen und Vorstandsmitglied Michaela Moret sind

bedauerlicherweise weggefallen - es war nicht leicht diese Lücken zu füllen.

Die zahlreiche U7-Kategorie trainierte bis Ende 2021 Richard Moser mit Elisa Sozio, dann Elisa allein mit Unterstützung von Andrea Oberhofer, die U9/U11-Mädchen und -Jungs bis Ende 2021 Richard Moser, dann Lukas Schatzer und Alex Coppola, U13-Mädchen Giada Babbo, U13-Buben Wolfgang Mitternützer, U15-Mädchen Virginia Uchino, U15-Buben Stefano Arcieri, U17-Buben zuerst Massimo Coppola, dann Felix Sader, U20-Buben/Serie B Manuel Dejakum und U17-Mädchen/Serie A2 Gerhard Bacher. Alle U13-Meisterschaftsspiele, die in Brixen ausgetragen wurden, haben die Jugendspieler und Neuschiedsrichter Juri Sozio und Djihan Islami gepfiffen. Ihnen, den Trainer:innen gebührt ein großer Dank und auch den Helfer:innen, die die Kinder und Jugendlichen bei den Auswärtsfahrten begleitet oder bei Heimspielen geholfen haben. Ein herzliches Dankeschön geht auch an unseren treuen Jugendsponsoren Viropa und Faro. Danke auch an Conad, DAO und alle anderen, die uns unterstützen.



Training auch im Sommer

Im Herbst 2021 schrieben sich sehr viele Kinder in unsere Sektion ein. Wie in vielen anderen Sektionen auch, ist es auch in der Leichtathletik nicht leicht, geeignete Trainer zu finden. Trotzdem konnten wir uns gut organisieren. Viel Arbeit bereiteten die Antigen- bzw. Nasenflügeltests, die mindestens 2-mal pro Woche gemacht werden mussten. Danke an unseren Arzt und an die Sektion Handball Damen, die uns oft unkompliziert geholfen hat. Unsere Athleten/innen (über 100) trainieren bis zu 5x wöchentlich unter der Leitung von 5 Trainern.

Wettkämpfe

Hallenwettkämpfe fanden in Padua und Ancona statt.

Inzwischen hat die Wettkampfsaison im Freien voll begonnen. Vor allem unsere Hürdensprinterinnen Marie Burger und Emy Pupp konnten große Erfolge erzielen. Marie Burger gehört mittlerweile zu dem besten Italien in der Juniorenkategorie.

Anfang Mai veranstalteten wir ein sog. Kinderleichtathletikmeeting. Ein spielerischer Wettkampf für die Kategorien U10 und U12. Jeweils 6-11 Kinder bildeten eine Mannschaft, die erzielten Ergebnisse wurden in Punkte umgerechnet. Eltern und Betreuer fungierten als Zeitnehmer, Weitenmesser, etc.



Brixia meeting

Am 29.05. ging zum 39. Mal das Brixia Meeting über die Bühne. Trotz schlechter Wetterverhältnisse konnte das Meeting programmgemäß abgewickelt werden. 600 Athleten und Athletinnen aus vielen Regionen Italiens, aus Slowenien, dem Tessin, aus Bayern und Baden-Württemberg freuten sich, wieder in Brixen zu sein. Zu unserer Überraschung meldeten sich auch 5 junge Athleten aus der Ukraine, die gemeinsam mit der Mannschaft aus dem Veneto anreisten.

Mitte Juni werden wir die jüngeren Athleten mit einer kleinen Feier in die Ferien verabschieden. Die Älteren trainieren wie gewohnt weiter. Ein herzlicher Dank an das SSV-Team und an unseren Hauptsponsor, die Südtiroler Volksbank.





Jeder kann schwimmen

Trotz der unsicheren coronabedingten Lage mit allen bekannten und arbeitsaufwändigen Sicherheitsmaßnahmen, haben wir unsere Tätigkeiten gegen Ende September 2021 mit genügend Einschreibungen begonnen. Zu unseren Angeboten zählten: Babyschwimmen im Saunabecken, Schwimmkurse verschiedener Stufen für Kinder aller Altersgruppen und für Erwachsene im Fun- bzw. Sportbecken. Auch einige Volksschulklassen konnten die gestoppten Kurse des Vorjahres nachholen. Großer Beliebtheit erfreuten sich die Intensivkurse für Kinder im Sommer. Kathrin und Marco aus der Sektion Behindertensport trainierten weiterhin fleißig mit unserer Trainingsgruppe. Junge und ältere Erwachsene konnten sich mit Acquabike, Acquagym und Acquajogging fit halten.

Die Südtiroler Krebshilfe reservierte wiederum Acquagym-Kurse für eine geschlossene Gruppe. Am ganzjährigen Schwimmtraining nahmen so wie jedes Jahr die Masters, Freizeitschwimmer und Kinder bzw. Jugendliche in der Trainingsgruppe teil. Einige wenige Wettkämpfe haben wieder stattgefunden, wobei unsere Kinder und Jugendlichen als auch die Masters teilnahmen und teils gute Ergebnisse erzielen konnten. Für unsere Schwimmlehrer und -Trainer haben wir ein online-Seminar mit Herrn Giongo organisiert, der die Neueinstufung bzw. Aufwertung der Schwimmlehrerstufen durch die FIN erläutert hatte. Auf Grund dessen wurden die Stundensätze für Schwimmlehrerhonorare angepasst und angehoben. Weiters haben wir einen Erste-Hilfe-Kurs durch das Weiße Kreuz organisiert, an dem sich die Mehrheit der Schwimmlehrer beteiligt hatte.

Schwimmen

Sektionsleiterin: Verena Stenico



Damit unsere vielbenutzten Wasserräder bis zum nächsten Herbst wieder einsatzbereit sind, wurden sie während der Sommerferien von Technikern vor Ort repariert und aufgerüstet. Die Vorlagen unserer Zeugnisse für die Kindertests wurden überarbeitet und angepasst und von der Druckerei Weger gedruckt. Wir haben ein paar Sachbücher zum Thema Schwimmen angekauft, die sich unsere Schwimmlehrer ausleihen können und als Impulsgeber und Hilfsunterlagen dienen sollen. Da unser Bekleidungsvorrat langsam zu Ende geht, haben wir Verschiedenes nachbestellt. Wegen der Lieferschwierigkeiten haben wir leider nur einen Teil der bestellten Ware erhalten. Die Raiffeisenkasse Eisacktal hat uns Ihre finanzielle Unterstützung bereits zugesagt und sobald alle Rechnungen eingegangen sind, wird die Raika einen entsprechenden Sponsorbeitrag genehmigen.

Unser Vorstand hat sich einige Male in online-Sitzungen und Präsenzsitzungen getroffen, um die Tätigkeiten zu planen und Organisatorisches zu besprechen. Auch einige Treffen mit dem gesamten Team fanden statt.





Wieder zusammen zurück

Wir, die Sektion Tanzsport, blicken auf ein erfolgreiches 2022 zurück und schauen dem Jahr 2023 zuversichtlich entgegen.

Nach einer Durststrecke war es uns möglich im Herbst 2021 unsere Tätigkeit wieder aufzunehmen. Die ersten Stunden waren noch etwas verhalten, doch bald wurde uns klar, wie sehr uns als Sektion das miteinander und der Raum für Kreativität gefehlt hat. Wir steckten all unsere Energie und Hoffnung in die Saison 2021-2022 und wurden nicht enttäuscht. Unsere Tänzer*innen und wir genossen die Stunden in der Halle, bei Workshops und auf der Bühne. Zurück zu dem, was wir lieben.

Endlich wieder ins Forum hieß es für uns Ende Mai 2022. An 3 Abenden durften wir unser Publikum begeistern und haben die Shows mindestens gleich so viel genossen wie sie.

Ein etwas anderer, aber gebührender Abschluss einer für uns besonderen Saison.

Mit derselben Energie starteten wir auch in den Herbst 2022. Unser Kursprogramm haben wir aus verschiedenen Gründen leicht reduziert. Das, was wir aber anbieten können bieten wir mit Qualität und Herz und das soll auch so bleiben. Unsere Mitgliederanzahl hielt sich in der Waage was bedeutet, dass unsere Angebote sehr gut besucht sind, größtenteils sogar ausgebucht. Es steht allerdings der Stempel Qualität vor Quantität, weshalb wir recht streng mit der maximalen Teilnehmeranzahl der einzelnen Tanzkurse umgehen.



Wir möchten noch mehr als in den letzten Jahren eine Basis schaffen unsere Tänzer*innen ein Stück weit auf ihrem Lebensweg zu begleiten. Ihnen die Werte und Kreativität des Tanzes mitgeben und sie dazu animieren diese Leidenschaft weiterzutragen. Erfahrungen zu sammeln und wachsen. Das ist unser Ziel.

Für weitere Infos könnt ihr uns auf der Internetseite des SSV-Brixen, auf Facebook & Instagram finden. Dort sind alle aktuellen Informationen zu unseren Kursangeboten, Tätigkeiten, etc. zu finden.





Fleißige Turner*innen

Der Sektion Turnen im SSV Brixen gehören ca. 235 Mitglieder an, welche in 12 Gruppen von qualifizierten, erfahrenen Trainer/Innen betreut werden. Bei allen unseren Gruppen werden gezielt die motorischen Fähigkeiten der Kinder gefördert, der Spaß an Bewegung und ein bewusster Umgang mit dem eigenen Körper erlernt. Ziel unseres Turnvereins ist, möglichst viele Kinder zu aktiven sportlichen Tätigkeiten zu motivieren. Das Turnen ist für Kinder nicht nur gesund, es bietet auch eine der besten sportlichen Voraussetzungen für jede weitere Sportrichtung und ist die beste Basis für einen gesunden Körper. Gleichzeitig schafft es soziale Kompetenz in der Gemeinschaft. Nach den Einschreibungen, die wie bereits in den Jahren vorher ONLINE stattgefunden haben, starteten wir unser Kinderturnkurse im Oktober mit viel Motivation. Die Leistungsgruppen trainierten auch im Sommer immer fleißig weiter. Denn ohne Fleiß kein Preis!

Unsere Trainingseinheiten:

Eltern-Kind-Turnen: für Kleinkinder von 1,5 – 3 Jahre. An verschiedenen Aufbauten und Gerätekombinationen konnten die Bewegungen wie Kriechen, Laufen, Balancieren, Springen, Klettern, Hängen und Rollen zum Teil erlernt, in den meisten Fällen gefördert und gefestigt werden. Kinder und Eltern erhielten die Möglichkeit, in spielerischer Form Turngeräte und turnerische Grundübungen kennen zu lernen.

Abenteuerspielstunden: für Kindergartenkinder welche 1-mal in der Woche für eine Stunde in einer sicheren und betreuten Umgebung, die Möglichkeit erhielten, sich mit Freude an unterschiedlichen Geräten zu bewegen und so ihren Körper spielerisch zu kräftigen, wodurch sie optimal auf das Turnen vorbereitet wurden. Nach und nach wurden turnerische Grundelemente erlernt, die jedes Kind individuell weiterentwickeln und aufbauen konnte.

Gym4Kids I-III: für Mädchen und Buben von 6-8 Jahre 6-Jährige, welche ohne Wettkampfdruck, jedoch mit viel Freude an Bewegung und Interesse am Geräteturnen ihren Bedürfnissen in lockerer Art und Weise freien Lauf geben konnten, trainierten 1 Mal in der Woche für 1 Stunde.



Gym4Kids II: für Mädchen und Buben von 9-10 Jahre, welche ohne Wettkampfdruck, jedoch mit viel Freude an Bewegung und Interesse am Geräteturnen ihren Bedürfnissen in lockerer Art und Weise freien Lauf geben konnten, trainierten 1-mal in der Woche für 1 Stunden Mädchenturnen I+II: für Mädchen ab 10 Jahre, welche 1-mal in der Woche für 1½ Stunden trainierten. Neben dem Training der turnerischen Elemente wurde auch die Kraft, Koordination und Beweglichkeit geschult. Ziel war es, den Mädchen die Grundelemente wie Rad, Rolle, Handstand, Aufschwung, Umschwung, Überschläge uvm. beizubringen. Aufbauend auf den beherrschten Grundelementen wurden auch schwerere Elemente trainiert. Freestyle I + II: für Jugendliche ab 12 bzw. 14 Jahre, welche beim freien Training, das 1 Mal in der Woche für 1 ½ Stunden stattfand, lernten ihre Körperbeherrschung zu verbessern sowie neue Tricks und Bewegungsabläufe zu erlernen. Dafür wurden verschiedene Stationen aufgebaut und das große Trampolin und die Airtrack kamen sehr viel zum Einsatz. Gymgiocando: 4 – 8jährige Mädchen trainierten 2-mal wöchentlich insgesamt 4 Stunde und erlernten die erste Wettkampfübungen und wurden somit vorbereitet, um später in die Wettkampfgruppe einzutreten.

Der erste Wettkampf wurde dann auch mit guten Ergebnissen bestritten. Wettkampfgruppe Buben: auch hatten wir 5 Buben, die 2-mal wöchentlich insgesamt 4 Stunden trainierten und sich für die nächsten VSS-Wettkämpfe vorbereiteten. Wettkampfgruppe VSS: Mädchen, die an den VSS-Wettkämpfen teilnehmen, erlernten neben den technischen Übungen an den Geräten, auch Ausdauer, Disziplin, Kameradschaft und gesunden Wetteifer. Sie trainierten 2-mal wöchentlich für je 2 Stunden. Leider wurden Corona bedingt noch keine VSS-Wettkämpfe ausgetragen. Wettkampfgruppe Silver Mädchen: Mädchen, die an den Föderalen Wettkämpfen teilnehmen, erlernten neben den technischen Übungen an den Geräten, auch Ausdauer, Disziplin, Kameradschaft und gesunden Wetteifer. Sie trainierten 3-mal wöchentlich für je 3 Stunden ganzjährig. Wettkämpfe 2022: Die Mädchen der Wettkampfgruppen bestritten Corona bedingt nur regionale Wettkämpfe zur Qualifizierung zur Italienmeisterschaft in den Kategorien SILVER GAF (ginnastica artistica femminile). Die Turnerinnen konnten sehr gute Ergebnisse erzielen.



Wir können wieder Volley spielen

Im Laufe der Saison 2021 -2022 kehrte wieder die Normalität etwas zurück. Nur ein kleiner Teil der Athleten verweigerte die geforderte Impfung und diese kehrten ausnahmslos zur neuen Saison zurück. Im September 2021 starteten sämtliche Gruppen von der Serie D bis zum Minivolley mit dem Training. Die Meisterschaftsausschreibungen brachten große Unsicherheiten mit sich, da sie mit dem Passus versehen waren, dass es stets zu Abweichungen kommen könnte. Mit Ausnahme der Serie D würden sämtliche Jugendmeisterschaften nach dem bewährten System der letzten Jahre durchgezogen. Die Serie D spielte zuerst eine normale Meisterschaft mit Hin und Rückspiel und wurde dann zweigeteilt in eine Aufstiegs- (Platz 1 -4) und eine Abstiegsrunde (Platz 5 - 11). Unser guter Platz 6 der Meisterschaft hatte keinen Wert, da diese Ergebnisse nicht gewertet wurden, und es war auf einmal Abstiegskampf pur.

Das letzte Spiel war entscheidend, ob man definitiv gerettet war.

Der Druck war enorm aber unsere Mannschaft, doch diese wuchs in Trient über sich hinaus und es gab dann den erhofften Auswärtssieg und die nächste Saison in der Serie D war wieder in trockenen Tüchern. Bei den Jugendmeisterschaften bestritten wir wie üblich bei den Mädchen alle Kategorien: U18, U16, U14, U13 und U12. Die Meisterschaften der U18 spielten die Mädchen aus der Trainingsgruppe der Serie D. Als Endergebnis gab es einen 6. Platz was mehr oder weniger dem Niveau der Mannschaft entsprach. Bei den Jugendmeisterschaften bestritten wir wie üblich bei den Mädchen alle Kategorien: U18, U16, U14, U13 und U12. Die Meisterschaften der U18 spielten die Mädchen aus der Trainingsgruppe der Serie D. Als Endergebnis gab es einen 6. Platz was mehr oder weniger dem Niveau der Mannschaft entsprach. Die Meisterschaft der U16 spielte eine bunt zusammengewürfelte Truppe aus U18 und U14 Spielerinnen unter der Leitung von Thomas Schmidhammer. Hier ging es hauptsächlich darum Erfahrung zu sammeln.



Die Meisterschaft der U14 spielte die Gruppe von Haller Georg. Es ist die Gruppe mit dem größten Potential für die Zukunft. Schlussendlich belegte die Gruppe einen sensationellen 2. Platz und Leonie Öttl wurde als beste Spielerin U14 Südtirols ausgezeichnet. Sie wurde auch in die Südtirol Auswahl einberufen und fuhr mit der Mannschaft zum Trofeo delle Regioni nach Salso Maggiore. Die beiden Meisterschaften U13 und U12 betreute Walther Unterleitner. Während die U13 mit einem 5. Platz mehr als zufriedenstellend abschnitt, platzierte sich die U12 beim Finalturnier unter 16 Mannschaften auf dem nicht erwarteten 2. Platz. Neben den oben genannten Meisterschaften, die vom italienischen Volleyballverband FIPAV organisiert wurden. Da es für die Buben unter der Leitung von Silke Gruber und Sarah Niederkofler keine Meisterschaft gab, beteiligten wir uns mit zwei Mannschaften an der U13 Mixed Meisterschaft des VSS. Auch zwei U20 Mannschaften betreut von Maurizio Cavallaro und Paolo Novaresi spielten in der VSS-Meisterschaft mit. Die Mixed Gruppe, welche mit großen Ambitionen in die

VSS-Meisterschaft gestartet war, verlor im Laufe der Saison immer mehr Leute, sodass wir am Ende froh waren mit 6 Leuten die Meisterschaft zu beenden. Am Minivolleyballprogramm des VSS nahmen wir mit 10 Mannschaften teil, wobei der 3. und 4. Platz unter fast 50 Mannschaften in der Altersklasse U12 hervorzuheben ist. Mitte August veranstalteten wir wieder unser Sommercamp. Die Teilnehmer waren hauptsächlich Volleyballspieler und so konnten wir den Schwerpunkt auf das Volleyballtraining legen. Natürlich wurden die bewährten Fächer Mathematik, Italienisch und Lego Mindstorms® wieder nicht vergessen. Die maximale Teilnehmerzahl erfreute nicht nur alle Beachvolleyballerinnen, sondern auch den Verein, der mit dieser Formel Topathleten und Hobbysportlern zusammen einen unvergesslichen Tag bescherte! Ein herzliches Dankeschön an alle im Verein, Trainer, Betreuer, Punkteschreiber, Jugendschiedsrichter und jenen, die bei der Sponsorsuche mitgeholfen haben. Ein besonderes Dankeschön auch unseren medizinischen Mitarbeiterinnen.



Alle in einer Reihe

Das Jahr 2022 hat schwierig begonnen. Das Training in der Halle konnte unter Einhaltung der Richtlinien fortgeführt werden und eine kleine Gruppe an Mitgliedern trainierte konstant weiter. Der traditionelle Südtirol-CUP wurde in diesem Jahr leider nicht durchgeführt. Am 14. März 2022 war die Sektion zum inoffiziellen Freundschaftsturnier in Freienfeld von der Sektion Bogenschießen des ASV Freienfeld eingeladen. Dabei wurde die Freundschaft zwischen den Sektionen der verschiedenen Vereine gestärkt. Das landesweite Freundschaftsturnier, welches normalerweise als Finale des Südtirol-CUPS dient, wurde vom SC Meran trotzdem wie gewohnt am 1. Mai veranstaltet. Daran haben sechs Mitglieder (Peter, Martin, Nadia und Lukas

Eisenstecken, Hermann Seeber und Martin Santin) mit guten Ergebnissen teilgenommen. Am 27. Mai hat Armin Theiner bei der Vollversammlung des SSV Brixen offiziell sein Amt als Sektionsleiter an Nadia Eisenstecken übertragen. Das Freiluft-Training auf der Wiese des Auwaldes in der Brixner Industriezone konnte erfolgreich fortgesetzt werden, einzig das Wetter machte bei einigen Trainingseinheiten einen Strich durch die Rechnung. Am 11. September hat die Sektion eine eigene Station beim VSS/KFS Spiel- und Sportfest in Vahrn betreut, welche ein großer Erfolg war und den Bogensport unter den Besuchern des Festes bekannt machte. Im Oktober konnte das Hallentraining wieder fortgeführt werden und einige Anfänger (Kinder und Erwachsene) sind der Sektion beigetreten. Insgesamt haben die Sektionsmitglieder an acht offiziellen Turnieren mit guten Ergebnissen teilgenommen.

Volle Kraft voraus

Mitglieder: 40

Organisierte Ausfahrten: 28

Davon besondere Ausfahrten: 6 (Giro d'Italia - Fedaiapass; Stilfserjoch - Lienz; Würzjoch - Pustertal - Nachttour; Cortina - Passo Giau - Falzarego; Monte Grappa; Monte Baldo - Gardasee)

Gefahrene km: 2500 km

Höhenmeter: 34000 hm

Vereinsommerkleidung 2022

	Percorso	Data	Km	Hm
	Giro d'Italia – Passo Fedaiia Partenza/arrivo: Pozza di Fassa Direzione Moena dove poi prendere la salita al passo San Pellegrino (1918 m slm), discesa verso Falcade, si risale verso Alleghe, Caprile e salita al passo Fedaiia (2057 m slm) dove fermarsi per vedere il Giro. Terminata la tappa rientro a Pozza di Fassa passando per Canazei.	28.05.2022	88	2.150
	Passo Stalle - Lienz Partenza/arrivo: Valdaora Si sale per la valle di Anterselva diretti al passo Stalle (2052 m slm), poi discesa lungo la Defereggental, vecchia strada e ciclabile verso Lienz ed infine rientro a Valdaora lungo la ciclabile.	11.06.2022	148	1.830
	Lienz - Grossglockner Partenza/arrivo: Lienz Si sale subito per l'Iselsberg pass (1209 m slm), poi direzione Heiligenblut dove ha inizio la salita al passo del Grossglockner 2503 m slm). Al rientro si ripercorre la stessa strada dell'andata.	23.07.2022	118	3.110
	Anello Giau Partenza/arrivo: Brixen Direzione Vipiteno, salita al passo Giau, discesa verso Merano e poi rientro passando per Bolzano.	27.08.2022	160	2.270



Yoseikan auch für GIRLS

Die Sektion Yoseikan Budo kann auch für das abgelaufene Jahr eine umfangreiche und gut besuchte Kurstätigkeit aufweisen. Pro Woche wurden mehr als 20 Einheiten abgewickelt und ein interessantes sowie abwechslungsreiches Programm für alle Altersstufen geboten. Die Neuigkeit des Jahres war der Kurs Girls power der war dementsprechend ausgebucht. Die Wettkampf Tätigkeit hat mit der Italienmeisterschaft in Algund begonnen. Die Trainer Markus Gasser, Leonhard Amhof und Sara Mair konnten mehrere Fortbildungskurse für Trainer sowie für Schiedsrichterassistenten absolvieren.

Ein interner Kurs für Assistenten in Jugendbereich und für die Sommerbetreuung wurden auch organisiert. Im Sommer bildete das „Base camp“ mit über 400 Kinder unter der bewährten Leitung von Cheftrainer Giancarlo Milesi – es war wiederum voll ausgebucht – den Schwerpunkt. Das reichhaltige sowie abwechslungsreiche Programm mit zahlreichen Betätigungsmöglichkeiten in der Halle, im Schwimmbad sowie in der freien Natur fand bei den teilnehmenden Kindern und Jugendlichen großen Anklang. Am 05. Dezember wurde nach dem Covidzeit das erste Turnier wieder organisiert. Das Nikolausturnier konnte die Rekordnummer von 180 Teilnehmer vorweisen.

5 Promille für den SSV Brixen

STEUERNUMMER:

81032200214





Im Schulgebäude "Emma Hellenstainer" herrschte auch dieser Sommer reges Treiben. Vom 04. Juli bis zum 12. August verwandelte sich die Schule in den Schauplatz des beliebten Sommercamps des SSV Brixen. Rund 300 Kinder und Jugendliche im Alter von 3 bis 13 Jahren nahmen an dem abwechslungsreichen und spannenden Programm teil, das ihnen von engagiertem Betreuer*innen geboten wurde. Sie unternahmen jede Woche verschiedene Ausflüge in die nähere und weitere Umgebung, zum Beispiel in die Hochseilgärten von Villnöss und Sterzing, zum Kneippen nach Vahrn, mit dem Fahrrad nach Albeins oder zu den Erdpyramiden von Ritten. Dabei konnten sie die Schönheit der Südtiroler Natur entdecken und genießen. Sie besuchten auch verschiedene Sport- und Freizeiteinrichtungen in Brixen und Umgebung, wie die Acquarena, die Vertikale, die Sportzone Süd oder die Kunstturnhalle. Dort konnten sie sich nach Herzenslust austoben und neue Fähigkeiten erlernen. Sie spielten auch auf verschiedenen Volley-, Fußball- und Spielplätzen und trafen neue Freunde. Eines der Ziele des Sommercamps war es auch, den Kindern und Jugendlichen die Sportarten der einzelnen Sektionen des SSV Brixen näherzubringen, wie Leichtathletik, Turnen, Volleyball oder Fußball. So konnten sie vielleicht eine neue Leidenschaft entdecken oder ihre vorhandenen Talente fördern. Eben Tätigkeiten in freier Natur und in der Halle wurde auch großer Wert auf das freie Spiel gelegt, wozu sich der weitläufige Pausenhof der Schule besonders gut eignete

N. Dort konnten die Kinder ihrer Fantasie freien Lauf lassen und sich kreativ beschäftigen. Außerdem gab es auch Zeiten für das Lesen und das Basteln, bei denen die Kinder ihre ruhige Seite zeigen konnten. Dieses Jahr wurde das Angebot für Kinder im Kindergartenalter noch weiter ausgebaut, da die Anfragen sehr hoch waren. So fanden sich auch wieder die ganz Kleinen täglich von 7.30 Uhr – 13.00 Uhr in der Emma Hellenstainer ein, um dort gemeinsam zu spielen, zu basteln, zu tanzen und zu lachen. Auch in dieser Altersgruppe kamen Ausflüge nach Vahrn und Albeins oder auch in den nahen gelegenen Lido nicht zu kurz. An den heißen Tagen sorgten unsere kleinen Plantschbecken für eine willkommene Erfrischung und viel Spaß. Die Kooperation zwischen dem SSV Brixen und der "Emma Hellenstainer" erwies sich auch wieder als voller Erfolg. Ein besonderer Dank gilt der Direktorin Gitte Gasser Da Rui, die die Zusammenarbeit ermöglichte und die Räumlichkeiten der Schule zur Verfügung stellte. Das Team der Küche versorgte uns täglich mit köstlichen Mittagessen. Danke auch dem gesamten Reinigungspersonal, Helmuth und Martina sowie auch allen anderen Mitarbeiter*innen, welche uns immer mit Rat und Tat zur Seite standen und stets die Ruhe bewahrt haben, wenn es beim Mittagessen oder auf dem Pausenhof wieder einmal turbulenter zugegangen ist. Nicht zuletzt danken wir auch dem Milchhof Brixen (Brimi) und der Genossenschaft Melix für die tolle Unterstützung.

POLIZZE H PLUS

**IHRE GESUNDHEIT
LIEGT UNS AM HERZEN.**



Werbeanzeige für Retailkunden. Werbemittelung zur Verkaufsförderung. Die Informationsbroschüre, inklusive der VTD (vorvertraglichen Informationsdokumente) und der Versicherungsbedingungen, liegt zur Einsicht bei unseren Beratern und in allen unseren Filialen auf bzw. ist unter www.volksbank.it abrufbar.



Polizze H Plus: unsere Art für Sie da zu sein, wenn Sie es brauchen. Bei einem Aufenthalt in einem öffentlichen oder privaten Krankenhaus Ihrer Wahl haben Sie Anrecht auf Spesenrückerstattung oder Tagegeld. Auch Behandlungen im Day-Hospital werden rückerstattet. Sichern Sie sich den Schutz, der Sie weltweit begleitet – zum Preis von einem Kaffee pro Tag.

Auf uns können Sie zählen.

 **Volksbank**
www.volksbank.it

Einen herzlichen Dank

an unsere Sponsoren, Freunde und Gönner, ohne deren Unterstützung eine so umfangreiche Tätigkeit in den einzelnen Sektionen nicht möglich wäre.

Alberti Ivo KG
Alperia AG
Alter Schlachthof GmbH
Alupress AG
Amac-Bau GmbH
Autonome Provinz Bozen – Amt für Sport
AUTOTEST Suedtirol GmbH
AVIS Bressanone – Brixen ODV E/O
Bergrestaurant Jochtal
Biohof Landschaftsgärtnerei Gatterer Alfons
BRAUEREI FORST AG
Break by Edo di Callegari Edoardo
Brimec GmbH
Brixmedia GmbH
Brixsana private clinic GmbH
Burkia R. & Duml K. OHG
Buschenschank Haiderhof des Obexer Franz Josef
BWR GmbH – Srl
CAD STUDIO GMBH
Carma by Hotel PUPP KG
Castellanum GmbH
Coltri Simone
D.A.O. SOC COOP
Dabringer GmbH
Design GmbH/Srl
DU GmbH
Duka AG
Electro Faller GmbH
Elektro Plaickner GmbH
Elektro Unterthiner des Unterthiner Manfred
Europrint OHG des Complojer Christian & David
Gartenbau Kiener Josef
Gasser Brother & Col KG/SAS
Geom. Manuel Righetti
Gitschhütte Unterkircher Meinrad
HARPF SRLS
HAUSBRANDT TRIESTE 1892 SpA
Hofer & Zelger des Manfred Hofer & Co. OHG
Hofer Fliesen und Böden
Hotel Hochrain
Huber Roman & Co. KG Schlosserei
Imbiss Schorsch OHG des Gamper Georg & Co.
Karl Pichler AG
Keim Farben Color Minerali srl
KONDOMINIUM KG des Christian Rottonara
Kostner GmbH
Kostner Service GmbH
Lageder Bau GmbH
Loacker AG
Mader GmbH
MANZARDO CONSULTING SRL
Markus Tauber Architectura
Metzgerei Fink Thomas
Milchhof Brixen Gen.u landw. Ges.
Mr Food snc di Kumar Sanjeev & Rani Sehrash
Nordauto Service

OBeregger GMBH
Oberegger Immobilien GmbH
Oberrauch GmbH
Obrist GmbH
Officina Scremin KFZ Fachwerkstatt d. Scremin
OM des Obexer Markus
OSSANNA GmbH
Palese und Senn OHG – SNC
Pattis GmbH
Pertinger GmbH
Pichler Srls
PLAN FUENF d. Roland Giuliani
Planta einf.landw.Ges.
Plose ate GmbH
Plose Quelle AG
Plose Ski AG
Price Point Snc
Progress Holding AG
Progress Maschinen @ Automation A.G.
Psaier.energies.GmbH
Q8 Station KG
Raiffeisenkasse Eisacktal Genossenschaft
Raimund Reifer
Rest.Liftstüberl d. Gabloner Karl
Robert OHG
Satshop vGmbH
Selfarea d. Angerer Stefan & Co. KG
Sporthaus Trocker KG–Sas d. Egon Fill & Co.
Stadtwerke Brixen AG
Stampfl Manfred & Co. KG
STM Entertainment OHG
Studio Orange GmbH
Südtiroler Sparkasse AG
SUEDIROLER VOLKSBANK
Traubenwirt GmbH Srl
Überbacher GmbH
UNION BAU AG
Unterleitner KG/SAS des Unterleitner Matthias
Unthal Service D.Dieter Unterweger
Viropa Import GmbH
Vontavon GmbH
Weissenhof E.L.G.,
WIRT AN DER MAHR d. Weissensteiner Helmut
Wohnzentrum Jungmann AG
Wolf Fenster AG
Wolf System GmbH
ZV Meccanica Srl

**Unterstützen auch Sie die Jugendarbeit im SSV Brixen:
5 Promille für den SSV Brixen
MwSt.-Nr.: 81032200214 – Danke!**



Gut für Land und Leute,

**... weil wir eine Bank
und Genossenschaft sind.**

Als Genossenschaftsbanken sind wir nicht nur da, wenn es um Finanzen geht. Sondern auch da, wo wir gebraucht werden. Als Teil einer starken Gemeinschaft. Für Bürger und Betriebe. Für das Leben und Zusammenleben in unseren Gemeinden. www.raiffeisen.it



Raiffeisen
Meine Bank